

Regio-news.de, 15.7.15

## CDU-Fraktion: Staatstheater ist Vorbild für andere Großprojekte

dnw

15. Juli 2015 07:05



Foto: Matton Images

Karlsruhe (dnw). "Der ausgewählte Entwurf überzeugt architektonisch und städtebaulich. Mein persönliches Highlight ist die Zeldachkonstruktion des insgesamt hervorragenden Gesamtentwurfs", erklärt Stadtrat Dr. Albert Käuflein, kulturpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion, der als Mitglied der Auswahljury auch persönlich für den Entwurf stimmte.

"Das jetzige Verfahren kann und sollte Vorbild für andere Großprojekte in unserer Stadt sein. Durch die konsequente Kostendeckelung und den Baukostenindex herrscht von Beginn an Kostentransparenz. Dieses Vorgehen unterstützen wir und werden dies auch zukünftig einfordern", hebt der Fraktionsvorsitzende Tilman Pfannkuch hervor. Stadtrat Dr. Käuflein ergänzt: "Die modulare Bauweise sichert zusätzlich die Einhaltung des Kostenbudgets. Sollten ungeplante Mehrkosten hinzukommen, kann das Projekt auch in einer größeren Zeitspanne vollständig abgeschlossen werden. Der Betrieb des Staatstheaters könnte dennoch auf höchstem Niveau weitergeführt werden."

Mit Blick auf den eingeleiteten Haushaltsstabilisierungsprozesse des städtischen Haushalts, den die CDU-Fraktion in den Haushaltsberatungen zu Beginn des Jahres eingefordert hatte, betont der Vorsitzende Pfannkuch: "Ich bin zuversichtlich, dass bei einer Gesamtbetrachtung aller bevorstehenden Investitionen das Staatstheater als einer der kulturellen Leuchttürme unserer Stadt in das Investitionsprogramm eingebettet werden kann. Unglücklich bin ich dennoch, wenn bereits vor den Sitzungen der Strukturkommission Vorfestlegungen durch die Spitze der Stadtverwaltung erfolgen. Damit werden auch die großen Anstrengungen der verschiedenen verwaltungsinternen Arbeitsgruppen entwertet."